

# in medias res

Kreativwirtschaft  
in der Region Stuttgart

Mai 2019: Film

## dabei sein!



Fotograf: Reiner Pfisterer

2018 war es das „Konzert des Jahres“, ausgezeichnet mit dem Lea Live Entertainment Award. Kraftwerk spielte auf dem Stuttgarter Schlossplatz, live dazugeschaltet wurde ISS-Astronaut Alexander Gerst und

gemeinsam musizierten sie „Spacelab“. Für die Jazzopen vom 4. bis 14. Juli meldet Veranstalter Opus ausverkaufte Konzerte von Sting und Bob Dylan, alle Informationen zu Konzerten und Tickets bekomme ich auf [www.jazzopen.com](http://www.jazzopen.com). Für alle, die Lust auf Jazz in der Stadt haben, gibt es zusätzlich das kostenfreie Programm auf verschiedenen Bühnen in der Stadt. *bk*



Bild: „Ode“, Shadi Adib, Internationales Trickfilm-Festival Stuttgart

**Wie können Kreativschaffende im Animationsbereich ihre Arbeiten und Projekte auch alternativ, abseits der gängigen Wege auswerten? Themen wie künstliche Intelligenz, Blockchain oder virtuelle Realitäten stehen für frische Ansätze in der Auswertung und Entwicklung ganz neuer Geschäftsmodelle.**

So wird zum Beispiel Bilderkennungssoftware zur Identifikation und Zuordnung von Animationsstilen oder Blockchain-Technologie im Streaming-Segment für die Monetarisierung von Animationsfilmen genutzt. Mithilfe von künstlicher Intelligenz lassen sich Designprozesse automatisieren und so bereits bei der Erstellung von Animationen einsetzen. Technologien aus der Computer- und Videospielebranche können Bilder in Echtzeit realisieren und eröffnen ganz neue Möglichkeiten der Herstellung und Rezeption von animierten Inhalten.

Der Trickstar Business Award des Internationalen Trickfilmfestival Stuttgart beschäftigt sich mit diesen Alternativen und prämiert die besten Vorschläge praktikabler Geschäftsmodelle. Der weltweit erste Animationspreis mit explizit wirtschaftlicher Ausrichtung wird von der Region Stuttgart gestiftet. 2017 wurde der Preis erstmalig ▶

[kreativ.region-stuttgart.de](http://kreativ.region-stuttgart.de)

vergeben, „The Shadows“ von Breakthru Films aus Polen ist ein Animationslangfilm, der aus einer Vielzahl von Ölgemälden besteht. Der Businessplan sieht vor, dass diese Bilder aus der Produktion in den Verkauf gehen und dient damit auch als Blaupause für weitere Animationsprojekte im Kunst- und Malereibereich. Mit „House of Broken Hearts“ von Tünde Vollenbroek, Studio Pupil, ging der Preis 2018 an ein Konzept, das die Auswertung als Webserie, TV-Kurzfilm, auf Social Media als Mini-Game oder als Comicbuch vorsieht. Gerade im künstlerischen Ansatz mit der Zielgruppe der jungen Erwachsenen liegt hier großes Potential.

Im Zentrum des Internationalen Trickfilm-Festivals Stuttgart, vom 30. April bis 5. Mai, steht Europa. Die Konferenz FMX der Filmakademie Baden-Württemberg vom 30. April bis 3. Mai bietet erstmals einen VR-Space, bei den Animation Production Days vom 1. bis 3. Mai geht es um Finanzierungen und Koproduktionen.

## Pioniergeist lauschen!

Mit Vorreitern aus Marketing, PR und Medien sprechen der Stuttgarter Filmproduzent Bruno Fritzsche, Hawkins und Cross, und Medienunternehmer Konrad Simon, Nomis Studios, im Podcast „Club der Pioniere“. Bilderflut ade, endlich darf ich mal nur zuhören und mein Wissen über E-Commerce bei Amazon, Live-Gaming oder Online-Magazine

erweitern. In der ersten Folge erfare ich von Rita Orschiedt, SZ Brand Studio, vom Zeitungsverlag von morgen, ob als Content-Agentur, Datenplattform oder Unternehmensberatung. Staffel 1, 20 Folgen à 30 Minuten. Immer montags, abonnieren bei Apple Podcasts, Spotify, Soundcloud und [www.clubderpioniere.com](http://www.clubderpioniere.com) sb

## der Raum

Das IBA'27-Netz wächst. Die ersten 28 Bauvorhaben und die Diskussion inhaltlich bereichernde Projekte hat der Aufsichtsrat der Internationalen Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart GmbH in die Projektsammlung aufgenommen. In Esslingen wird der Hochschulstandort Flandernhöhe zu einem urbanen Quartier gewandelt, genauso wie die Hangweide in Kernen im Remstal.

Neu geordnet werden auch 8 ha in der Bahnstadt Nürtingen sowie das Postareal Böblingen mit einem generationenübergreifenden und nachhaltigen Wohn- und Lebensraum. In Stuttgart entstehen ein zukunftsfähiges, 85 ha großes Rosensteinquartier, ein Experimentierfeld für kreative Pilotprojekte um die Wagenhallen und eine Stadt am Fluss mit belebten 52 ha entlang des Neckarufers und einer besseren Anbindung der Altstädte von Bad Cannstatt und Untertürk-

## Worin liegt das Potential des Immersion Lab Ludwigsburg begründet?

„Das Immersion Lab Ludwigsburg soll das Potential der Studierenden und Alumni der Filmakademie Baden-Württemberg bündeln und gleichzeitig das Bedürfnis der regionalen Industrie nach Innovation bedienen. Zielgruppen sind nicht nur die ansässige Kreativwirtschaft, sondern auch traditionelle Unternehmen aus den Sektoren Automotive und Maschinenbau, deren Geschäftsmodelle sich in einer Phase der Transformation befinden. Die Vision für das Immersion Lab Ludwigsburg ist ein Ort, an dem Innovation, Ausgründungen, Forschung, Unternehmertum und Medienproduktion zum Motor der Zukunft fusionieren.“

Kernstück des Gründerzentrums soll ein Produktionsstudio mit neuester Technologie für virtuelle und erweiterte Realität (VR, AR) darstellen. Die Grenze zwischen realen und virtuellen Inhalten verschwindet. Virtuelle Produktionsverfahren in Filmproduktionen stellen sicher, dass alle Gewerke (Bühnenbild, Kamera, Regie, Licht) direkt und in Echtzeit am Kreativprozess teilhaben können. Denn dieser wird aktuell oft durch zu lange Postproduktionsprozesse erschwert.

Die Filmakademie Baden-Württemberg mit ihrem Animationsinstitut an sich ist ein Alleinstellungsmerkmal für hochwertige Ausbildung und Produktion von Medieninhalten.

Das K. Kornwestheim,  
Foto: Steffen Scheyning





*Der Bereich Forschung und Entwicklung am Animationsinstitut der Filmakademie hat sich international etabliert. Entwicklungen werden direkt ins Curriculum integriert, um damit die Qualitätsansprüche der Ausbildung sicherzustellen. Wir sehen jedoch die Anwendungsmöglichkeiten aktueller und zukünftiger Medientechnologien sehr viel umfangreicher als nur*

*im Film. Womit verbringen wir im autonomen Fahrzeug der Zukunft unsere Zeit? Mit speziell auf das Fahrverhalten angepassten Medien? Durch Konversation mit einem visuell anspruchsvoll aufbereiteten Assistenzsystem? Mit Gamification-Inhalten der aktuellen Umwelt? Auf all diese Fragen kann das Immersion Lab Antworten erarbeiten. Die angestrebte Innovationsleistung ist nicht nur technologischer, sondern auch inhaltlicher Natur. Es sollen Produktionsverfahren entwickelt, neue Inhalte erfunden und diese in den Schnittmengen zu etablierten Industrien in neue Geschäftsmodelle überführt werden. Kein anderes Bundesland verfügt über eine vergleichbare Filmhochschule mit angewandter Forschung. Es ist mit Sicherheit sinnvoll, dieses Potential in Zeiten des Umbruchs effektiv zu nutzen.“*

Prof. Volker Helzle, Head of Research & Development / Senior Lecturer TD, Filmakademie Baden-Württemberg GmbH

heim. Daneben werden Fallstudien zur Immobilienwirtschaft erstellt, es entstehen Plattformen zum Austausch von Forschung, Praxis und Öffentlichkeit und gemeinschaftlich entwickelte flexible Bausysteme. Die vier Fachforen der IBA finden sich am 23. Mai zum Plenum zusammen, Interessierte können sich an der Diskussion im „Das K“ in Kornwestheim beteiligen, 18 h, [www.iba27.de](http://www.iba27.de)

## Termine

### 2. bis 11. Mai 2019

Podium Festival ¶ Festival mit über 80 europäischen Musikern und über 20 Konzerten, Performances und Gesprächen ¶ ab 10 € ¶ [www.podium-esslingen.de](http://www.podium-esslingen.de) ¶ Komma, Esslingen

### 7. Mai 2019, 19 h

Diskussion mit den kulturpolitischen Kandidaten der Gemeinderatsfraktion ¶ Auf Einladung der Sachkundigen Bürger im Ausschuss für Kultur und Medien ¶ Württembergischer Kunstverein, Stuttgart

### 8. Mai 2019, 19 bis 22 h

Open Stage Games BW ¶ Plattform für die Games-Szene mit Vorstellungen von Studio Seufz und den Desert Ship Studios aus Stuttgart ¶ anmelden bei [www.mfg.de](http://www.mfg.de) ¶ Kulturzentrum Merlin, Stuttgart

### ab 9. Mai 2019

Ludwigsburger Schlossfestspiele ¶ Intendant Thomas Würdehoff präsentiert unter anderem die Neuinszenierung von Carl Maria von Webers Freischütz ¶ [www.schlossfestspiele.de](http://www.schlossfestspiele.de) ¶ verschiedene Orte

### ab 10. Mai 2019

Remstal-Gartenschau ¶ in 16 Städten und Gemeinden mit Erlebnisparkgärten, Architekturprojekten und Wanderwegen ¶ Tageskarte 8 / 6,50 € ¶ [www.remstal.de](http://www.remstal.de)

### 12. Mai 2019, 11 bis 15 h

Brunch Global ¶ Interkulturelles Frühstück mit Tanz, Musik und Geschichten ¶ 13 / 8 € ¶ [www.forumder-kulturen.de](http://www.forumder-kulturen.de) ¶ Bürgerzentrum West, Stuttgart

### 13. Mai 2019, 19 h

Comeback Das Dorf ¶ Gespräch mit Nadja Häupl, Orte gestalten, Architekt Florian Nagler und Filmregisseur Edgar Reitz ¶ [www.wechselraum.de](http://www.wechselraum.de) ¶ Wechselraum, Bund Deutscher Architekten BDA, Stuttgart

## nach den Sternen greifen...

...und mit 270 anderen Menschen Weltraumschrott beseitigen und Kollisionen vermeiden. Im Planetarium Stuttgart nutze ich ab Mai das Smartphone, um mit der Kuppelprojektion zu interagieren und viel über das Kessler-Syndrom zu lernen. Die Experten

von Halbautomaten Kommunikationsdesign inszenieren das neue Projekt Kinetarium und lassen die Besucher gemeinsam das Geschehen in der Kuppel gestalten. [www.kinetarium.com](http://www.kinetarium.com) ciz



Foto: © Kinetarium

**15. Mai 2019, 10 bis 18 h**

3D-Rekonstruktion, Scanning und Fotogrammetrie [¶](#) Tag der offenen Tür und Ausstellung [¶](#) anmelden bei [www.vdc-fellbach.de](http://www.vdc-fellbach.de) [¶](#) Virtual Dimension Center, Fellbach

**17. Mai 2019, 11:15 bis 18:15 h**

Roadshow Hotspots [¶](#) Bustour vom Design Center Baden-Württemberg und der WRS für Unternehmer aus Industrie und Wirtschaft zu Atelier Brückner, Design Hoch Drei und Kühnertová Manufaktur [¶](#) [www.kreativ.region-stuttgart.de/termine](http://www.kreativ.region-stuttgart.de/termine)

**24. bis 26. Mai 2019**

VR-Hackathon Stuttgart [¶](#) Hackathon mit Vorträgen und Workshops für Programmierer, Designer und Interessierte [¶](#) [www.vrhackathon-stuttgart.com](http://www.vrhackathon-stuttgart.com) [¶](#) SA-Institute, Stuttgart

**26. Mai 2019**

Wahltag [¶](#) Stimmen entscheiden über die Zusammensetzung des Europaparlaments, über Gemeinde- und Kreisräte und über die Mitglieder des Parlaments der Region Stuttgart

**ab 28. Mai 2019, 19:30 h**

Ringvorlesung des Studienbereichs Film und Video mit Regisseuren und Produzenten [¶](#) [www.merz-akademie.de](http://www.merz-akademie.de) [¶](#) Merz-Akademie, Stuttgart

**29. Mai bis 2. Juni 2019**

32. Schorndorfer Gitarrentage [¶](#) Workshops und Konzerte [¶](#) [www.schorndorfer-gitarrentage.de](http://www.schorndorfer-gitarrentage.de) [¶](#) Manufaktur, Schorndorf

**bis 2. Juni 2019**

Bewerben für Hola Design Thinking [¶](#) Studenten und Dozenten können mit Design Thinking neue Arbeits- und Lehrmethoden lernen und reale Projekte aus dem Kultursektor lösen [¶](#) [www.hola.mfg.de](http://www.hola.mfg.de)

## Visionen für Natur und Umwelt

Die 54 Nominieren des Naturvision Filmwettbewerbs für Natur-, Wildleben- und Umweltdokumentationen stehen fest. Oliver Goetzl hat mit „Herrscher einer vergessenen Welt“ zum ersten Mal die seltene Affenart Biokos Drills dokumentiert. Sandrine Rigaud und Thomas Aders greifen in ihren Filmen „Plastic Surgery. Coca Cola's hidden secrets“ und „Klimaflucht und Klimaflucht. Die wahre Umweltkatastrophe“ aktuelle Umweltdokumenten auf. Aus der Region

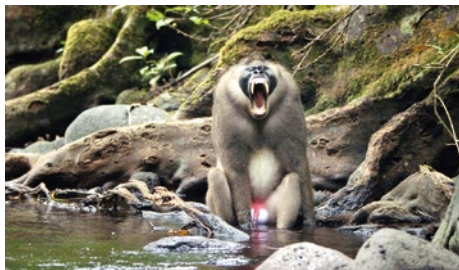


Bild: Oliver Goetzl, Herrscher einer vergessenen Welt – Biokos Drills

ergänzen der Stuttgarter Regisseur Markus Matschke, Schwabenfilm, mit „Ökosystem Mensch“ und der Herenberger Filmemacher Frank Feustle, Movie TV, mit „Thomas und Korduni. Bienen retten Elefanten“ die Auswahl. Preisverleihung am 13. Juli, Central-Theater, Ludwigsburg.

## Europa erfreut

Das EU-Förderprojekt CERlecon geht im Mai mit einer Abschlusskonferenz in Wien zu Ende. Die WRS freut sich über drei Jahre erfolgreiche europäische Zusammenarbeit, die Einrichtung von sieben Playparks in den Partnerregionen, über 200 geförderte Start-ups, zahlreiche realisierte Geschäftsideen und drei europäische Wettbewerbe. Besonders erfreulich ist, dass beim letzten Abschlusswettbewerb im April in Wien ein Team



aus Stuttgart in der Kategorie „Economic Innovation“ gewonnen hat: Steffi Knebel und Matz Kastning entwickeln Soundblurbis, sprich Hörtrailer zu Büchern, die keine Klappentexte vertonen, sondern z. B. Charaktere aus dem Buch zu Wort kommen lassen und damit Lust auf mehr machen.

Mit der Ernennung zum Landes-Accelerator durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg ist die Finanzierung des Stuttgarter Playparks, der an der Hochschule der Medien angesiedelt ist, für die nächsten Jahre gesichert und weitere Start-up-Generationen können unterstützt werden.

Das Projekt endet jetzt, das nächste hat aber schon begonnen: InSitu steht für Intergenerational Social Innovation Support Scheme und die WRS arbeitet dort mit einem ähnlich aufgestellten Konsortium. Damit sind eine hohe Qualität bei der Bearbeitung der Inhalte und der Spaß bei der interkulturellen Zusammenarbeit weiterhin gewährleistet.

## Unsere Standortentwicklung



Paper Port, Alvaro Ceppi,  
Bild: Internationales Trickfilm-Festival Stuttgart

Die WRS hat die BAF Medienconsulting mit der Erarbeitung einer Studie „Animation als Beispiel für eine erfolgreiche Clusterentwicklung in der Region Stuttgart“ beauftragt. Erstmals wird die **Erfolgsgeschichte von Animation und VFX** seit Beginn der 90er Jahre des letzten Jahrtausends mit Branchendaten, Gastbeiträgen und Interviews umfassend dargestellt und mit Zukunftspotentialen und Handlungsempfehlungen ergänzt. Ab Ende Mai als Download

Der **Next Frontiers Kongress** und das dazugehörige Festival vom 27. bis 29. Juni drehen sich um den Austausch zwischen Wissenschaftlern, Experten aus der Wirtschaft und Science-Fiction-Autoren. Wenn nicht nur die unterschiedlichsten wissenschaftlichen Disziplinen aufeinandertreffen, sondern die Ideen von Autoren das Denken in ganz neue Richtungen lenken, können gemeinsame Visionen entstehen. Zu den Referenten gehören der

Astronaut Prof. Dr. Reinhold Ewald, der Direktor des Höchstleistungszentrums Stuttgart, Prof. Dr. Michael Resch, und die Trendforscherin Marta Kwiatkowski. [www.next-frontiers.de](http://www.next-frontiers.de)

Die WRS ist Partner der **Digital X Southwest**, der Plattform für Entscheider aus Politik, Industrie und Verbänden, um Wissen auszutauschen und Digitalisierung gemeinsam zu gestalten. Die Keynotes halten Thomas Spreitzer, Telekom Deutschland, und Stefan Klocke, Volocopter. Weiterhin sprechen regionale Referenten von Daimler, Lightshape und dem Media Solution Center. 7. Mai von 10:30 bis 21 h, Wagenhallen Stuttgart, [www.digital19.de/digitalx-regional](http://www.digital19.de/digitalx-regional)

Beim **Glasfaserausbau** in der Region Stuttgart beteiligen sich bisher 174 von 179 Städten und Gemeinden am regionalen Kooperationsprogramm mit der Telekom. Am 24. Mai wird der **Kooperationsrahmenvertrag** zwischen der Deutschen Telekom und der Gigabit Region Stuttgart offiziell unterzeichnet.

Was sollten Kreative jetzt wissen? Die **MedienInitiative** informiert über **Ideentanke** für neue Ideen rund um das Buch, lenkt die Aufmerksamkeit auf den Landeswettbewerb **Ideenstark**, Zukunftskongress und Zukunftsfestival **Next Frontiers**, die Verleihung des **LFK Medienpreis**, die Frühbuchertickets für das Dokumentarfilm-Festival **Dokville** und alle Neuigkeiten der **IBA'27**.

**Film in der Region Stuttgart**  
Aufregende Kampf- und Action-szenen sind für viele ein Highlight im Film. Ohne entsprechendes Fachwissen und eine akribische Planung lassen sich **Stuntszenen** jedoch nicht glaubhaft und sicher inszenieren. Referent René Lay arbeitet seit 30 Jahren als Stuntkoordinator und wird alle Fragen zum Thema beantworten. Ergänzend schafft er einen Überblick über die diversen Berufsbilder und erläutert die lokalen Strukturen. 27. Mai, 18 h, Das Gutbrod, Stuttgart, 15 €. Anmeldung unter [film@region-stuttgart.de](mailto:film@region-stuttgart.de)

Die Festivalwoche des Internationalen Trickfilm-Festivals 2019 beginnt mit dem Montagseminar am 29. April. Weiter geht's mit dem Werkstattgespräch mit Luxx Studios am 3. Mai über den **Musik Game Jam** am 3. und 4. Mai bis hin zur Night of Shame, die ebenfalls am 4. Mai stattfindet. Jens Gutfleisch, Leiter der Film Commission Region Stuttgart, sitzt in der Jury des Trickstar Business Award, der Prämierung eines besonderen Geschäftsmodells im Animationsbereich.

### Musik in der Region Stuttgart

Das Pop-Büro Region Stuttgart kooperiert mit dem Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart und lotet mit der **Tageskonferenz I-P-D** Immersion Popculture Distraction am 4. Mai den Einfluss der Popkultur auf Virtuelle Realitäten, Film und die Video Games Culture aus – und zwar im Kuppelsaal des Kunstgebäudes. Dafür wurden Künstler und Wissenschaftler verpflichtet, die an der Schnittstelle von Popkultur und Virtueller Realität arbeiten. Moritz R@ und Pyrolator von der elektronischen Popband **Der Plan** zeigen, wie durch Game Engines visuelle Welten für musikalische Plattformen entwickelt werden. Conceptual Artist **Byrke Lou** erklärt die Möglichkeiten von VR bis XR für Musiker und das Music Ecosystem. Netflix und der interaktive Film „Bandersnatch“, ein Hybrid zwischen Film und Computerspiel, stehen im Mittelpunkt des Talks von Filmkomponist **Alexis Kirke**. Tickets gibt es auf [www.itfs.de/tickets](http://www.itfs.de/tickets)



[kreativ.region-stuttgart.de](http://kreativ.region-stuttgart.de)  
[film.region-stuttgart.de](http://film.region-stuttgart.de)  
[popbuero.region-stuttgart.de](http://popbuero.region-stuttgart.de)

## Aktive

**Melanie Ardjah** leitet ab 1. Mai die Kunsthalle Göppingen. Die Kunsthistorikerin möchte die Stadt mit Vermittlungsarbeit ins Museum bringen und das Museum, durch Kunst im öffentlichen Raum, in die Stadt.

[www.kunsthalle-goeppingen.de](http://www.kunsthalle-goeppingen.de)

Der Fachverlag für Architektur und Design **AV Edition** gibt Museen, Kuratoren und Gestaltern die „Honorarordnung für Ausstellungsgestaltung“ an die Hand, 39 €, [www.avedition.de](http://www.avedition.de)

Unter dem Dach der Ellenberg Academy bietet **Johannes Ellenberg** mit der Marke Startup Code Menschen und Organisationen mit unternehmerischem Handeln erste Starthilfe an, zum Beispiel bei den Startup Code Camps, 19. Mai, Filderhalle, Stuttgart. [www.ellenberg.academy](http://www.ellenberg.academy)

## der Schluss

„Wir wollen überholen ohne einzuholen und nicht in Kupfer, sondern in Glas investieren.“

Hans-Jürgen Bahde, Breitbandbeauftragter der Region Stuttgart zum Glasfaserausbau, Presseinformation vom 3. April 2019

Die Werbemacher **Follow red** inszenieren mit einer Mischung aus Augmented Reality und realem Erleben die ersten öffentlichen Auftritte von EQ, der neuen Elektromobilitätsmarke von Mercedes-Benz. [www.followred.com](http://www.followred.com)



**Irene Klünder**  
Haus des Dokumentarfilms, folgt auf Goggo Gensch und leitet ab Oktober 2019 das SWR Doku Festival.

[www.swr.de/swr-doku-festival](http://www.swr.de/swr-doku-festival)

Die **Lochmann Filmtheaterbetriebe** planen neben dem Traumpalast ein Imax-Kino mit der größten Leinwand der Welt und 500 Sitzplätzen in Leonberg. [www.filmtheaterbetriebe.de](http://www.filmtheaterbetriebe.de)

Rosettenartige, diskusförmige Elemente, die Sandrosen gleichen, prägen das Gesamtbild des neuen Nationalmuseums von Katar.

**Werner Sobek** hat den Bau umfassend beraten und das Schnittstellenmanagement der Gebäudehülle übernommen. Dafür wurden die Ingenieure mit dem BIM Award 2016 ausgezeichnet. [www.wernersobek.de](http://www.wernersobek.de)



Foto: HG Esch, Hennef



Foto: Lutz Voigtländer

Jazzmusikerin und Komponistin **Olivia Trummer** treibt den Jazzgesang „durch aberwitzige Melodie-sprünge und kühne Scat-Koloraturen in den Kunstliedbereich“ voran und erhält jetzt den Jazzpreis Baden-Württemberg. [www.oliviatrummer.de](http://www.oliviatrummer.de)

## Impressum

**Wirtschaftsförderung  
Region Stuttgart GmbH (WRS)  
mit der MedienInitiative  
Region Stuttgart**

**Friedrichstraße 10  
70174 Stuttgart  
Telefon 0711-2 28 35-16  
Telefax 0711-2 28 35-55**

**Geschäftsführer Dr. Walter Rogg  
Redaktionsleitung Bettina Klett (bk)  
Redaktion: Stefanie Bäuerle (sb),  
Niclas Ciziroglou (ciz), Geschäfts-  
bereich Kreativwirtschaft**

**[kreativ.region-stuttgart.de](http://kreativ.region-stuttgart.de)  
xing „KreativRegion Stuttgart“**

**21. Jahrgang  
monatlich, 2.800 Exemplare  
Redaktionsschluss immer am  
15. des Vormonats. Inhalte,  
Abonnement digital oder gedruckt:  
[in-medias-res@region-stuttgart.de](mailto:in-medias-res@region-stuttgart.de)**



**Wirtschaftsförderung  
Region Stuttgart**